

# Einführung in das Recht und die Rechtswissenschaft

25. Oktober 2017

„**Simplex sigillum veri.**“ *Schopenhauer, Parerga und Paralipomena, Bd. II, § 121*

**Unterlagen:** <http://tiny.cc/jacobi>

Wintersemester 2017/2018 – Universität Leipzig  
Juristenfakultät

Dr. Christoph Alexander Jacobi  
Lehrbeauftragter der Universität Leipzig

# RECHTSSYSTEM: STRAFRECHT



- **Abgrenzung:** Ordnungswidrigkeitenrecht, gerichtliche Ordnungsstrafen, Zuchtmittel im Jugendstrafrecht, Disziplinarmaßnahmen im Beamtenrecht, Schulstrafen, Vertragsstrafen, zivile Kompensationsnormen mit strafendem Charakter
  
- Hauptgesetz: Strafgesetzbuch, StGB
  - Allgemeiner Teil
    - Geltungsbereich, Grundlagen (Tun und Unterlassen, Tatort)
    - Vorsatz – Irrtümer – Versuch – Rücktritt
    - Täterschaft und Teilnahme (Täter, mittelbarer Täter, Mittäter, Anstiftung, Beihilfe)
    - Notwehr und Notstand
    - Rechtsfolgen der Tat
      - Freiheitsstrafe und Bewährung
      - Geldstrafe
      - Fahrverbot
  
- Besonderer Teil: Einzelne Straftaten, sog. Kapitaldelikte wie Mord und Totschlag im 16. Abschnitt – §§ 211 u. 212 StGB; und andere wie Stalking (§ 238 StGB)

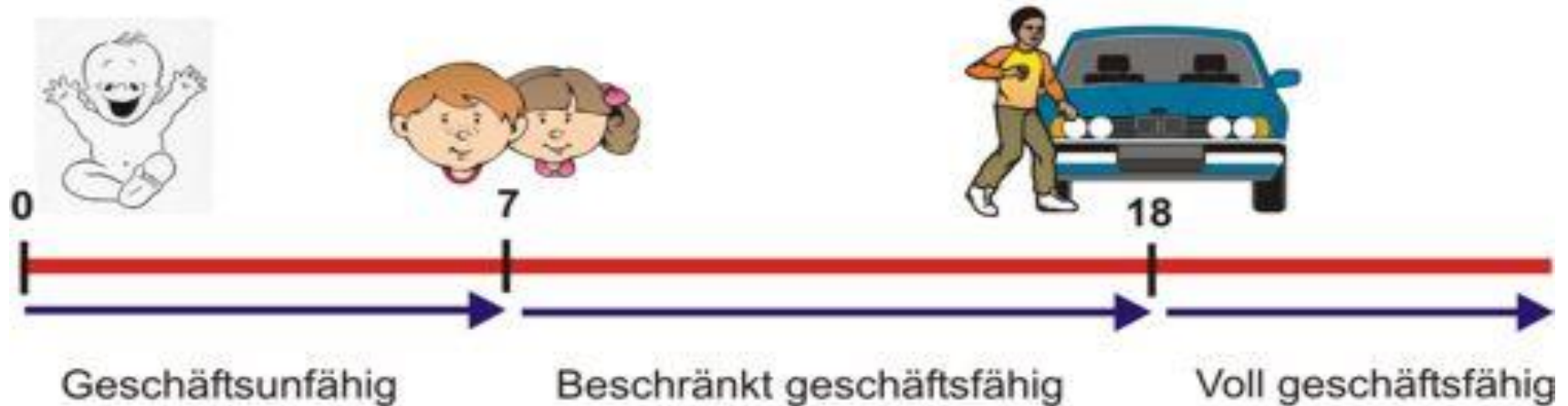
# RECHTSSYSTEM: ZIVILRECHT

- Hauptgesetz: Bürgerliches Gesetzbuch, BGB
  - Buch 1: Allgemeiner Teil
  - Buch 2: Recht der Schuldverhältnisse
  - Buch 3: Sachenrecht
  - Buch 4: Familienrecht
  - Buch 5: Erbrecht
- **Kernbegriffe des Allgemeinen Teils:** Rechts- und Geschäftsfähigkeit, juristische Personen, Willenserklärung, Irrtümer, Rechtsgeschäft und Vertrag, Abstraktionsprinzip, Stellvertretung
- Schuldverhältnisse: vertraglich und vertragsähnliche – gesetzliche (unerlaubte Handlungen, ungerechtfertigte Bereicherung, Geschäftsführung ohne Auftrag)
- Sachenrecht: Eigentum und Besitz, Hypothek und Grundschuld
- Familienrecht und Erbrecht: Güterstände in der Ehe und Erbfolge
- Arbeitsrecht: §§ 611 ff. BGB, Kündigungsschutzgesetz, kollektives Arbeitsrecht
- Handelsrecht: Handelsgesetzbuch, GmbH-Gesetz, Aktiengesetz

# RECHTSSYSTEM: ZIVILRECHT

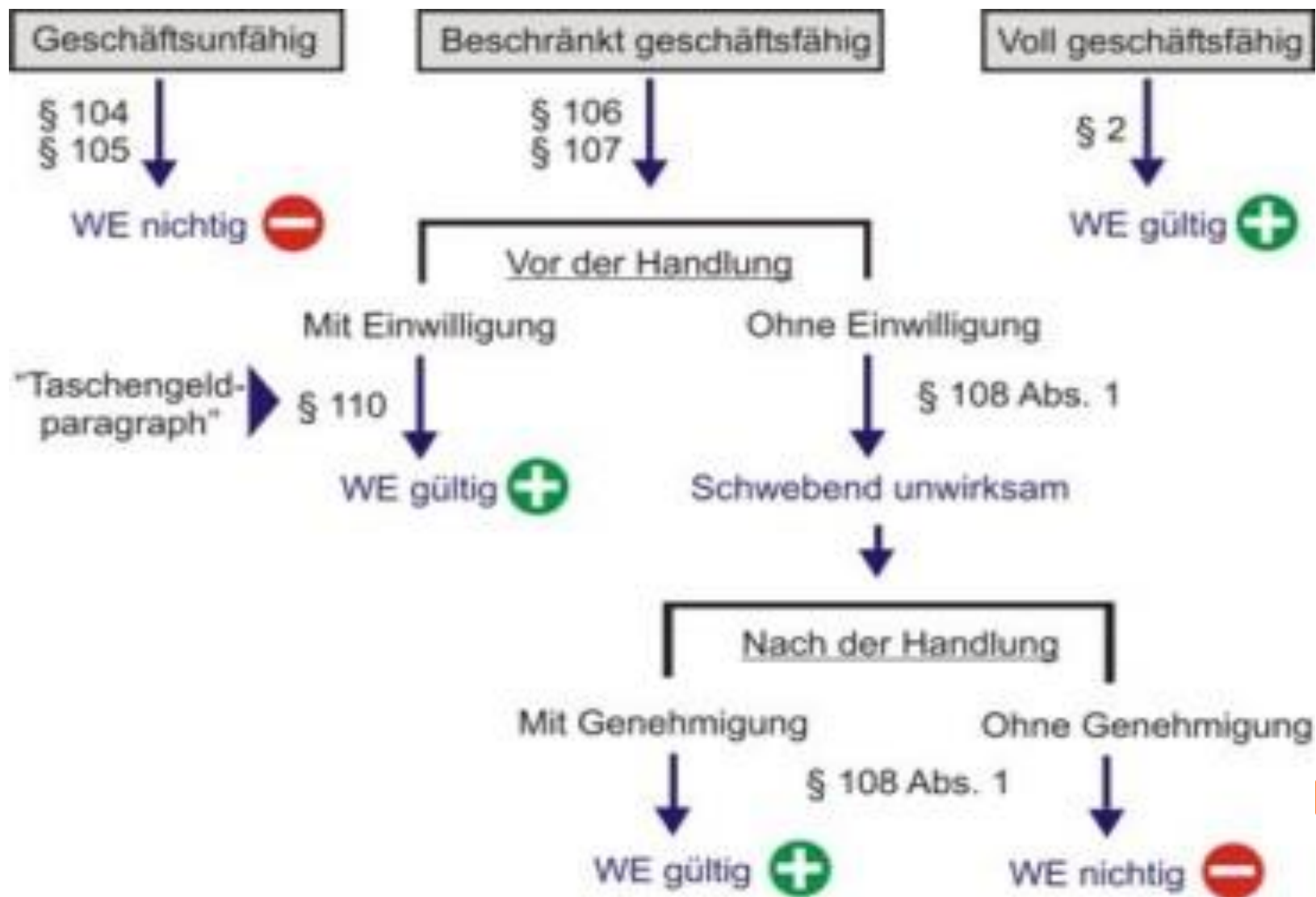
## Geschäftsfähigkeit

= Fähigkeit, Geschäfte wirksam vornehmen zu können.



Minderjährige: BGB – Geschäftsfähigkeit – §§ 104-113

# RECHTSSYSTEM: ZIVILRECHT



# Wer erbt, wenn es kein Testament gibt?



Es erben jeweils die Angehörigen der höheren Ordnung. Die anderen gehen leer aus.

Für Ordnungen 1 bis 3 gilt: „Nachkömmlinge“ eines bereits verstorbenen Erben können das Erbe übernehmen.



# RECHTSSYSTEM: ÖFFENTLICHES RECHT

## Völkerrecht – Staatsorganisationsrecht – Staatsverfassungsrecht – Verwaltungsrecht

Steuerrecht

Kulturverwaltungsrecht

Medienrecht

Straßenverkehrsrecht

Sozialrecht

Datenschutzrecht

Baurecht

- Bauplanungsrecht
- Bauordnungsrecht
- Recht der Bauleitplanung
- Brandschutz

Kommunalrecht

- Gemeinderecht, Landkreisrecht
- Kommunalabgaben- und Finanzrecht
- Satzungs-/ Verordnungsrecht
- Recht der öffentlichen Einrichtungen
- Kommunalaufsichtsrecht
- Recht des Bürgerentscheides und des Bürgerbegehrens
- Recht der kommunalen Zusammenarbeit

Polizei- und Sicherheitsrecht

Recht des Öffentlichen Dienstes

- Beamtenrecht
- Disziplinarrecht
- Nebentätigkeitsrecht
- TVöD

Verwaltungsprozessrecht

Verwaltungsvollstreckungsrecht

Verwaltungszustellungsrecht

Waffenrecht

Straßen- und Wegerecht

Planfeststellungsrecht

Berufsrechte

Fischereirecht

Jagdrecht

Wahlrecht

Wirtschaftsverwaltungsrecht

- Gewerberecht
- Handwerksrecht
- Gaststättenrecht

Versammlungsrecht

Melderecht

Immissionsschutzrecht

Arzneimittel-, Seuchenrecht

Tierschutzrecht

Verkehrsrecht

Umweltrecht

Schul- und Prüfungsrecht

Abfallrecht

Atomrecht

Luftrecht

Öffentliches Wirtschaftsrecht

Eisenbahnrecht

Ausländerrecht / Asylrecht

Raumordnungs- und Landesplanungsrecht

Verwaltungsverfahrenrecht

Europäisches Verwaltungsrecht

- Kartellrecht
- Beihilfenrecht

# RECHTSSYSTEM: VERWALTUNGSRECHT

Verwaltungsrecht als  
Ausprägung der  
Gewaltenteilung –  
Vergleich: DDR

- Baurecht
- Kulturverwaltungsrecht
- Medienrecht

- Handlungsformen der Verwaltung
  - Rechtsverordnung und Satzung
  - Verwaltungsakt – Otto Mayer – Beliehene
  - öffentlich-rechtlicher Vertrag
  - „normales“ Handeln im Privatrecht
  - Ermessen (Bsp. BAFöG)
    - Verwaltungsverfahren
    - Verwaltungsorganisation
    - Verwaltungsprozess





# Recht zwischen theoretischer und praktischer Philosophie

- theoretische Philosophie:
  - „Was kann ich wissen?“



\_\_\_\_\_juristische Methodenlehre\_\_\_\_\_

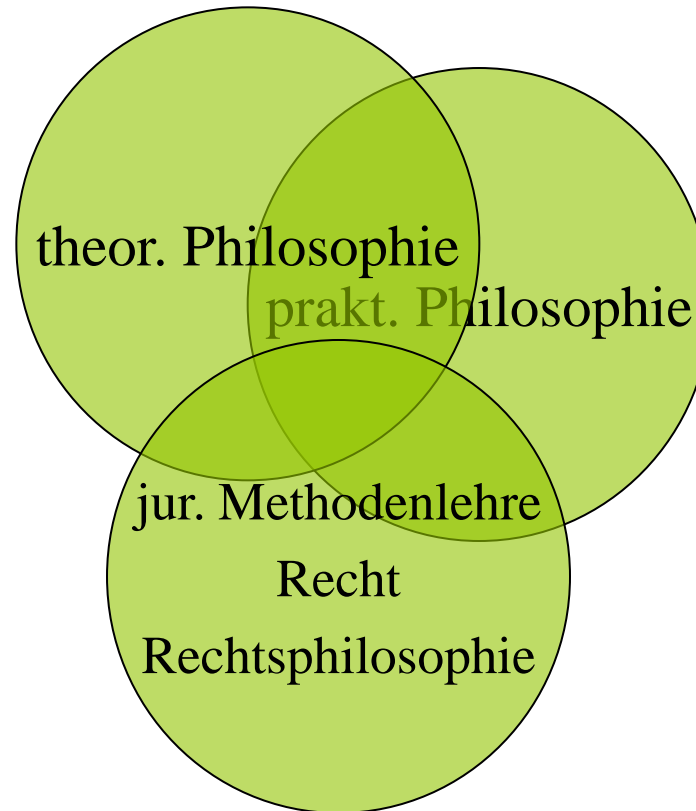
- praktische Philosophie:
  - „Was soll ich tun?“

# Recht und Philosophie

(Lit. zu dieser Übersicht: Kaufmann/Hassemer/Neumann, Einführung in Rechtsphilosophie und Rechtstheorie der Gegenwart)

## *theoretische Philosophie:*

- Logik
- Erkenntnistheorie
- Metaphysik/Ontologie
- Philosophie des Geistes
- Wissenschaftsphilosophie
- Sprachphilosophie



## *praktische Philosophie:*

- Ethik/Moralphilosophie
- Rechts-/Staats-/Sozialphilosophie
- Geschichts-/Religionsphilosophie
- politische Philosophie
- Philosophie der Ökonomie

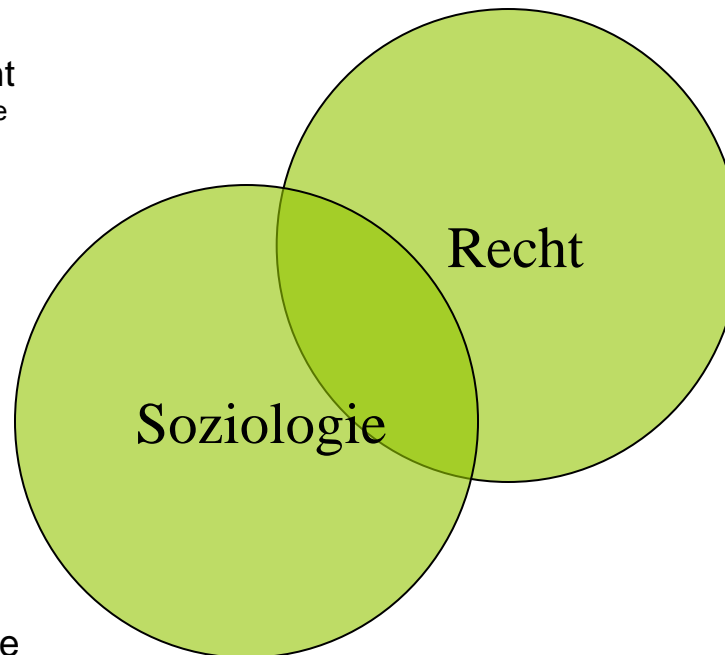
Unterlagen: <http://tiny.cc/jacobi>

# Recht und Soziologie

(Lit. zu dieser Übersicht: *Luhmann*, Das Recht der Gesellschaft, S. 124 ff.; *Rehbinder*, Rechtssoziologie)

## Gebiete der Soziologie:

- Erklärungsmodelle zu den Funktionen von Recht („Kommunikation und damit zeitliche Stabilisierung potentiell enttäuschbarer Erwartungen“)
- Maximilian Carl Emil *Weber* (1864-1920):  
Verantwortungsethik – Relevanz der tatsächlichen Folgen
- Niklas *Luhmann* (1927-1998):
  - Gesellschaft
  - autopoietische Systeme
  - Kommunikation
- Die Selbstbezüglichkeit der Gesellschaftsanalyse



## Relevanz im Recht:

- Rechtssoziologie
- Wirtschaftssoziologie
- Finanzsoziologie
- Sprachsoziologie
- Kriminalsoziologie
- empirische Erhebungen

Unterlagen: <http://tiny.cc/jacobi>

# Recht und Sprachwissenschaft

(Lit. zu dieser Übersicht: *Wittgenstein*, Philosophische Untersuchungen; *de Saussure*, Grundfragen der Allgemeinen Sprachwissenschaft)

## Gebiete der Sprachwissenschaft:

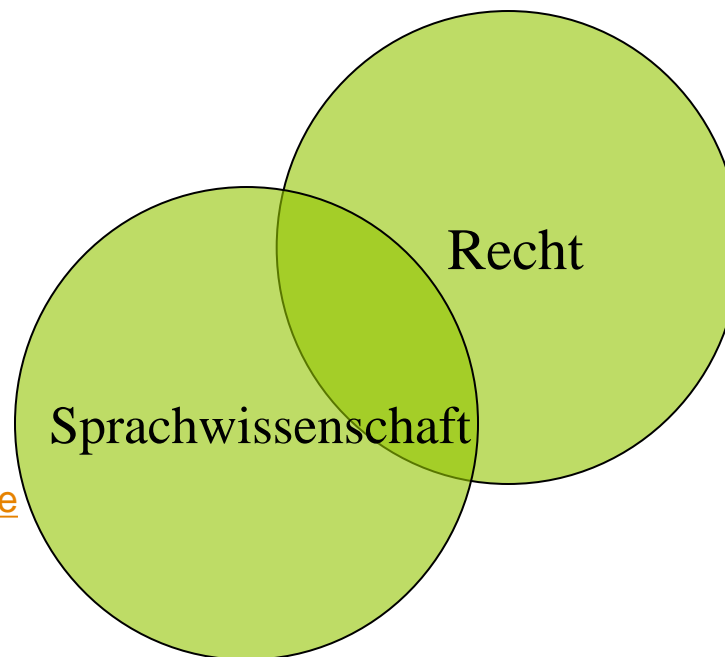
-Ferdinand *de Saussure*  
(1857-1913): Semiotik

-Semantik

-Sprachphilosophie

-Ludwig *Wittgenstein*  
(1889-1951): Philosophie  
der normalen Sprache

-Die Selbstbezüglichkeit der  
Sprache



## Relevanz im Recht:

- Unterteilung von Sprachzeichen
- Ermittlung des Wortsinns
- Entwicklung und Anwendung des Drei-Bereiche-Modells
- Mehrdeutigkeit und Vagheit von Normbegriffen

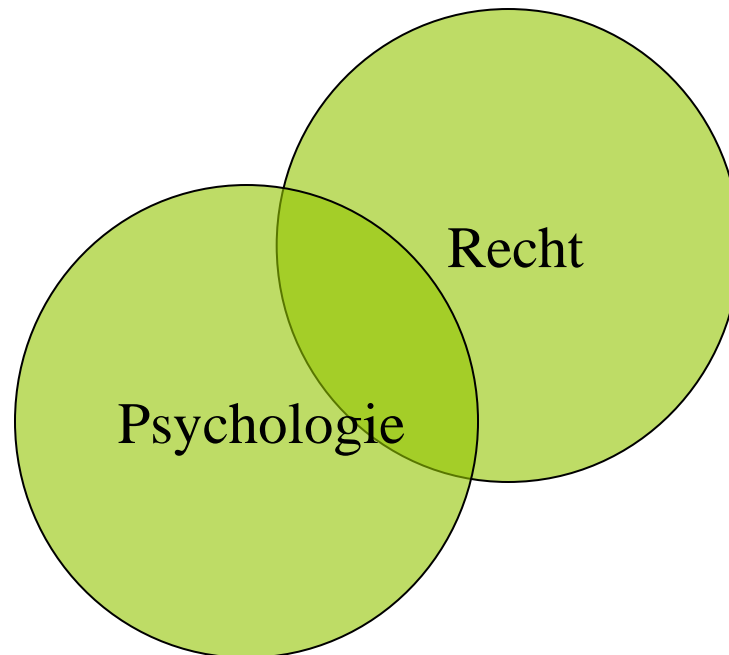
Unterlagen: <http://tiny.cc/jacobi>

# Recht und Psychologie

(Lit. zu dieser Übersicht: *Rubinstein, Grundlagen der Allgemeinen Psychologie; Rubinstein, Das Denken und die Wege seiner Erforschung; Oerter, Psychologie des Denkens*)

## **Gebiete der Psychologie:**

- Wahrnehmungspsychologie
- Die Grundformen des Denkens
- Historie der Denkpsychologie
- unterbewusstes und bewusstes Denken
- Die Selbstbezüglichkeit des Denkens



## **Relevanz im Recht:**

- Die juristischen Denkart
- Die logische Schlussform der Abduktion
- intuitives Denken
- Rechtsgefühl (?) = (?) Bauchgefühl

Unterlagen: <http://tiny.cc/jacobi>